KUNDENSTATEMENT

AUSTRIA PRESSE ARGENTUR

BRANCHE: Dienstleistungen
UMSATZ: 58 Mio. Euro (2008)
MITARBEITERANZAHL: 393
STANDORT: Wien

ÜBER DAS UNTERNEHMEN:
Die APA – Austria Presse Agentur ist der führende Informations-dienstleister Österreichs

COPLANNER PRODUKTE:
CoPlanner Enterprise

AUSTRIA PRESSE ARGENTUR, EINE BUSINESS INTELLIGENCE LÖSUNG FÜR DAS GEDÄCHTNIS DER NATION

Die APA – Austria Presse Agentur – ist als führender Informationsdienstleister Österreichs in den Geschäftsfeldern Nachrichtenagentur, Bildagentur, Informationsmanagement und Informationstechnologie tätig.

Im Kerngeschäft werden heimischen Medien, Unternehmen und der Politik jährlich über 200.000 Nachrichtenmeldungen, 281.000 Pressefotos und rd. 1.800 hausgefertigte Grafiken angeboten. Mit mehr als 400 Datenbanken und über 100 Mio. Dokumenten ist die APA, als eines der größten Datenbankunternehmen im deutschsprachigen Raum, das „Gedächtnis der Nation".

AUSGANGSITUATION

Vielfältig – wie das Spektrum ihres Leistungsangebots – gestaltet sich die APA-Gruppe: Unterschiedliche Strukturen, zahlreiche Leistungsverflechtungen der Tochterunternehmen, vielschichtige Informations-, Berichts- und Planungserfordernisse müssen im Controlling zu einer einheitlichen Konzernsicht aggregiert werden. Controlling wird dadurch zu einer anspruchsvollen und komplexen Aufgabe: Durch die Implementierung einer Business Intelligence Software soll diese einfacher, besser und schneller gelöst werden.

ZIEL

Das Ziel der Implementierung des CoPlanner war der gemeinsame Aufbau einer umfassenden Informations- und Planungslösung, die die Datenhaltung zentral organisiert und dabei dennoch die Pluralität des Unternehmens berücksichtigen kann. Die rund 40 User wurden je nach Verantwortungsbereich individuell verrechtet und mittels „Task-Verwaltung" wird an die Aufgaben erinnert.

„DIE ANBINDUNG EXTERNER USER, WIE IN DER SCHWEIZ UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER FREMDWÄHRUNG KONNTE PROBLEMLOS UMGESETZT WERDEN."

APA - Austria Presse Agentur eG
Elisabeth Raab
Leiterin Controlling

APA
AUSTRIAPRESSEAGENTUR

KUNDENSTATEMENT

LÖSUNG

In Anlehnung an das CoPlanner Standardmodell wurde für die APA eine individuelle Planungslösung aufgebaut, in dessen Zentrum sich Gewinn- und Verlustrechnung sowie Deckungsbeitragsrechnung finden. Planern stehen in dieser Ebene des Modells, je nach dessen Perspektive, Eingabemasken nach verschiedenen Strukturen zur Verfügung. Zahlreiche Referenzdaten wie Ist-, Budget oder Vorschauzahlen aus unterschiedlichen Perioden inkl. Abweichungen können zusätzlich ausgewählt werden und mittels Drillthrough kann bis zum einzelnen Buchungssatz navigiert werden. Ein Highlight des Planungsmodells stellt die Planung von internen Leistungen dar: In einem virtuellen „Marktplatz" im CoPlanner finden Leistungserbringer und Leistungsempfänger in verschiedenen Eingabemasken zueinander. Es werden Leistungsmengen und Preise geplant und der Budgetierungsprozess mit begleitenden Reports unterstützt (mit Unterstützung des begleitenden Berichtswesens abgestimmt). Die Resultate, Belastungen und Entlastungen, werden automatisch in die Deckungsbeitragsrechnung übertragen. Abgerundet wird das Modell durch die Investitionsplanung und zentral gesteuerte jahresübergreifenden Berechnungen für folgende Planungsjahre. Zu diesen zählen neben der Ermittlung von kalkulatorischen Kosten und Gewinnübergaben zwischen den Unternehmen verschiedene Umlageverfahren, die auch für Istdaten zur Verfügung stehen. Ist-Daten werden aus den Vorsystem automatisch übernommen, mit dem CoPlanner analysiert und in Berichten in verschiedenen Formaten, wie pdf, Excel in push und pull-Funktion generiert (abgefragt und ausgewertet).

NUTZEN

Der Einsatz von CoPlanner ermöglicht nun eine raschere und effizientere Durchführung der quartalsweisen Vorschau und jährlichen Planungsrunden. Manuelle und zeitintensive Arbeitsprozesse konnten vereinfacht oder beseitigt werden. Mittlerweile finden sich im CoPlanner zahlreiche weitere Module, wie die Planung des Personalbestands oder die Abbildung des umfassenden Anlagenberichtswesens oder Dokumenten-Upload für weitere Office-Dokumente. Als nächste Ausbaustufe ist unter anderem die Implementierung des CoPlanner Legal Consolidation Managers geplant.